
Weihnachtsfeier 2007 (Wolf-Rüdiger Berdrow)

Am 08. Dezember war unsere Weihnachtsfeier. In unserem Clublokal war dieser Termin nicht mehr frei, und das Angebot für das Buffet entsprach preislich nicht unseren Vorstellungen. Im letzten Jahr hatten wir bei Martin gefeiert, wie immer mit einem tollen Buffet. Leider gab es keinen abgeschlossenen Raum für uns. Also suchten wir und fanden bei unserem alten Condorwirt in seinem „Restaurant zum Eichthalpark“ den geeigneten Platz zum feiern.

Gegen 18:30 Uhr war ich mit meiner Frau im Restaurant. Der Wirt hatte uns den Wintergarten reserviert, der weihnachtlich dekoriert war. Beginn war für 19 Uhr geplant. Wie immer bei unserem Verein war spät dran wer nicht schon eine viertel Stunde vor Beginn im Restaurant war. Inklusive der beiden Kinder von Familie Heinke waren wir 41 Personen.

Kurz nach 19 Uhr wurde mit Sekt und Saft auf den Abend angestoßen, und gegen 19:40 Uhr war das Buffet fertig aufgebaut und wurde eröffnet. Es muss allen gut geschmeckt haben, denn es gab keine Beschwerden, und es wurde fleißig zugelangt. Im Verlauf des Abends las Horst Mecklenburg eine kleine Gedichtgeschichte über Lametta aus Sauerkraut und die Rückwandlung dieses Lamettas in Sauerkraut vor. Joachim Pagalies erzählte eine Gebrauchsanweisung für „Seltengänger“, die nur am Heiligen Abend in die Kirche gehen. Für diese beiden Einlagen gab es viel Beifall. Für gute Schätzer gab es noch ein Ratespiel. In einem kleinen Glasgefäß waren Ein-Cent-Stücke eingesperrt. Es sollte nun geraten werden, wie viele es denn sind. Die geratene Stückzahl reichte von zu wenig bis reichlich zuviel. Richtig waren 305 Stck. Am dichtesten dran war Hans-Jürgen Mottschall mit 295 Stck. Als Preis gab es eine Haushaltshilfe in Form von vier Rollen Haushaltspapier. Zu guter letzt verteilte der Vorstand die Urkunden für den Clubpokal an die anwesenden Teilnehmer dieser Veranstaltung.

Es wurde an diesem Abend viel geklönt und es war nur mit Hilfe einer Trillerpfeife möglich, sich Gehör zu verschaffen.

Gegen 24 Uhr sind dann die letzten SMCLer mit ihren Damen in Richtung Heimat aufgebrochen. Es war offensichtlich ein gelungener Abend.

Vielen Dank an den Festausschuss und die Akteure, die diesen Abend so erfolgreich gestaltet haben. ♦
